

**Zeitschrift:** Rote Revue : sozialistische Monatsschrift  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 40 (1961)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Wer meine Gedanken kauft  
**Autor:** Osadebay, Dennis Chukude  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-337267>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wer meine Gedanken kauft

*Wer meine Gedanken kauft,  
kauft keinen Honigtopf  
nach jedermanns Geschmack.  
Er kauft das Pochen  
der Seelen von Millionen,  
die hungrig, nackt und krank  
sich sehnen, fordern, warten.*

*Wer meine Gedanken kauft,  
kauft keinen falschen Schein  
von Götzen und Orakeln.  
Er kauft die Gedanken  
rastloser Jugend,  
die zwischen Kulturen  
prüft und fragt und wählt.*

*Wer meine Gedanken kauft,  
der kauft den Geist der Zeit,  
ein unauslöschlich Feuer.  
In allen edlen Herzen,  
die leiden, glimmt es hin,  
glimmt es über die Erde,  
zerstört und läutert und fegt.*

Aus: «Schwarzer Orpheus»  
Moderne Dichtung schwarzer Völker

## Blick in die Zeitschriften

«*Der Friedensbeitrag der Christen*» ist der Titel eines außerordentlich bedeutsamen Aufsatzes von *Helmut Gollwitzer* in den protestantischen Monatsheften «*Junge Kirche*» (12, 1960). Nachdem Professor Gollwitzer den Standort des Christen in der Friedensfrage eingehend untersucht und dargestellt hat, kommt er zu einer knappen Zusammenfassung dessen, «was wir uns unter der Katastrophendrohung, unter der wir stehen, nicht mehr leisten können»:

«1. Wir können uns nicht mehr leisten, die Kostbarkeit eines günstigen Klimas, eines günstigen Augenblicks zu verpassen in der frevelhaften Meinung, was heute gehe, das